

anderen Erfolge die Macht der Arbeiterklasse und des werktätigen Volkes. Wir machten die Forderung zur Wirklichkeit: Was des Volkes Hände schaffen, soll des Volkes eigen sein! Wir beseitigten die Ausbeutung des Menschen durch den Menschen und setzten an ihre Stelle die freie und schöpferische Arbeit zum Wohle des Ganzen und zum Nutzen des einzelnen.

Wir entwickelten eine leistungsfähige sozialistische Planwirtschaft als Fundament unserer Stabilität und Dynamik. Arbeiter lernten Staat und Wirtschaft leiten. Die Deutsche Demokratische Republik wuchs zu einem modernen sozialistischen Industriestaat, der zu den zehn stärksten Industriestaaten der Welt gehört. Die sozialistische Revolution siegte auf dem Lande, wo die Bauern, geleitet von den Prinzipien des Leninschen Genossenschaftsplanes, zur sozialistischen Großproduktion, zu Kooperation und industriemäßigen Produktionsmethoden übergingen. Wissenschaft, Bildung und Kultur gelangten zur Blüte und sind auf eine Weise im Volk verwurzelt wie niemals zuvor. Erfolgreich entwickelten sich Körperkultur und Sport. Wir verwirklichten die Gleichberechtigung der Frau. Alle Möglichkeiten erschlossen wir der jungen Generation, die große Verantwortung gegenüber dem Werk ihrer Väter trägt und in der sich schon die kommenden Jahre und Jahrzehnte der DDR verkörpern. Ein neuer Mensch wuchs heran.

Alle diese historischen Fortschritte unserer Republik errangen wir in unerbittlichem Klassenkampf gegen den Imperialismus. Es verging in den drei Jahrzehnten und es vergeht auch heute kein Tag, an dem nicht die imperialistische Reaktion, Antikommunisten und Revanchisten der verschiedensten Schattierungen, alles versuchten und versuchen, die Wende rückgängig zu machen, den Aufstieg des deutschen Arbeiter-und-Bauern-Staates zu verhindern. Sie trachten danach, den Staatsbürgern der DDR zu schaden, sie zu diskriminieren und ihre Errungenschaften zu verleumden.

Vom Tage ihrer Gründung an fügten die Feinde des Sozialismus der DDR durch Wirtschaftsembargo, Währungsmanipulation und diplomatische Blockade, durch organisierte Sabotage, Abwerbung von Facharbeitern, Spezialisten und Wissenschaftlern großen Schaden zu. Sie schreckten bei ihren Anschlägen nicht davor zurück, Grenzsoldaten unserer Republik kaltblütig zu ermorden. Zweimal - 1953 und 1961 - unternahm der Imperialismus direkte konterrevolutionäre Attacken mit dem Ziel, die Macht der Arbeiter und Bauern zu beseitigen und die DDR seinem Herrschaftsbereich einzuverleiben. Nichts von alledem wird dem Imperialismus jemals vergessen!

Dem Gang der Geschichte stellt sich auf Dauer niemand ungestraft entgegen. Gemeinsam mit der Sowjetunion und den anderen Ländern der sozialistischen Gemeinschaft machte die DDR die Anschläge des Imperialismus zunichte. Die Sicherung unserer Staatsgrenzen am 13. August 1961 zeigte den aggressiven Kreisen der NATO die Grenzen ihrer Macht. Eingedenk der historischen Erfahrung, daß der bewaffnete Schutz der sozialistischen Revolution